

Vinspeed plant Hochgeschwindigkeitsbahn: Staat soll 80% finanzieren!

VinSpeed plant den Bau einer Hochgeschwindigkeitsbahn in Vietnam, unterstützt von staatlichen Investitionen und privatem Kapital.



Vietnam - Das vietnamesische Unternehmen VinSpeed, ein Mitglied des Vingroup-Konzerns, hat Pläne für den Bau einer Hochgeschwindigkeitsbahn zwischen dem Norden und Süden Vietnams vorgestellt. Mit einem geschätzten Gesamtinvestitionsbedarf von etwa 1.562 Billionen VND (rund 61,35 Milliarden USD) sieht VinSpeed vor, 312,33 Billionen VND (ca. 12,27 Milliarden USD) als Eigenkapital bereitzustellen. Die restlichen 80 % des Projekts sollen durch ein zinsloses Darlehen vom Staat finanziert werden, wie [Vietnam.vn](https://vietnam.vn) berichtet.

Im Jahr 2024 erzielte die Vingroup, zu der VinSpeed gehört,

einen Nettoumsatz von 189.068 Milliarden VND und einen Gewinn nach Steuern von 5.276 Milliarden VND. Ihr Vorsitzender, Pham Nhat Vuong, ist der größte Anteilseigner von VinSpeed mit 51 % der Anteile. Das Unternehmen plant, die Kapazitäten, die es besitzt, zu nutzen, um die Nord-Spd-Hochgeschwindigkeitsstrecke in Vietnam zu realisieren.

Struktur und Finanzierung des Projekts

Die nationale Versammlung Vietnams genehmigte im November ein Investitionsprojekt mit einem vorläufigen Kostenrahmen von etwa 1,7 Milliarden VND (67 Milliarden USD), was etwa 14 % des BIP Vietnams für 2024 entspricht. Der Baubeginn der Hochgeschwindigkeitsbahn ist für Dezember 2023 vorgesehen, mit dem Ziel, die gesamte Strecke bis Dezember 2030 betriebsbereit zu machen. Nach den Genehmigungen der Nationalversammlung soll die Kapitalmobilisierung durch Staatsanleihen und ausländische Kredite erfolgen, wobei VinSpeed direkt in das Projekt investieren wird.

Es wird erwartet, dass die Amortisationszeit für das Projekt bis zu 70 Jahre betragen könnte. Experten unterstützen die Idee, dass private Investoren eine zentrale Rolle bei der Finanzierung und Umsetzung wichtiger Infrastrukturprojekte spielen sollten. VinSpeed plant zudem, das Transit-Oriented Development (TOD)-Modell zu nutzen, um städtische Gebiete rund um Bahnhöfe zu entwickeln und dadurch neue Immobilienprojekte zu realisieren.

Zusammenarbeit mit dem Staat und langfristige Ziele

VinSpeed beabsichtigt, 80 % der Gesamtinvestition, etwa 1,25 Milliarden VND (ca. 49,1 Milliarden USD), als zinsloses Darlehen vom Staat zu beantragen. Die Genehmigung dieser Mittel soll für eine Laufzeit von 35 Jahren erfolgen. Das Unternehmen hält es für wichtig, dass die Investitionen den nationalen Anforderungen

entsprechen, während die Möglichkeit, Aktien zu transferieren, von Vingroup als Teil der Kapitalbeschaffung bekannt gegeben wurde, um VinSpeed zu stärken.

Mit seiner starken Marktposition und den finanziellen Ressourcen der Vingroup sieht VinSpeed das Hochgeschwindigkeitsbahnprojekt als einen langfristigen Beitrag zur nationalen Infrastruktur. Allerdings warnen Experten vor der Notwendigkeit der Transparenz und ausgewogenen Anreize, um sicherzustellen, dass das Projekt allen zugutekommt und nicht nur wenigen Unternehmen übermäßige Vorteile verschafft, wie auch **VNExpress** berichtet.

Insgesamt steht VinSpeed an der Spitze eines der ambitioniertesten Infrastrukturprojekte Vietnams, das nicht nur die Mobilität im Land verbessern, sondern auch neue wirtschaftliche Impulse setzen soll.

Details	
Ort	Vietnam
Quellen	• www.vietnam.vn • e.vnexpress.net

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de